



Kurzbeschreibung Wirtschaftsbarometer

Ziele, Methoden, Ergebnisse

04.04.2019, 9:30

Was ist der Wirtschaftsbarometer Austria (WBA)?

Der Wirtschaftsbarometer Austria (WBA) der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) ist die seit 2002 halbjährlich durchgeführte Befragung von österreichischen Unternehmen zur Einschätzung der wirtschaftlichen Lage.

Was ist das Ziel der Erhebung

Ziel der Befragung ist das Erfassen der aktuellen und bevorstehenden Entwicklung in der Konjunktur. Es geht dabei um das Aufzeigen von Wendepunkten in der Konjunktur und eines Stimmungsbildes der österreichischen Unternehmen. Die Ergebnisse der Umfrage dienen als Ergänzung zu den Wirtschaftsdaten und -prognosen und erlauben im Vergleich zur amtlichen Statistik zeitnahe Analysen.

Der Fragebogen ist so konzipiert, dass er für die teilnehmenden Unternehmen möglichst einfach und schnell zu beantworten ist. Aus Kosten- und Effizienzgründen wird die Umfrage mittels eines Internetfragebogens abgewickelt.

Mit der Teilnahme am Wirtschaftsbarometer unterstützen die Unternehmen eine aktive Interessenpolitik im Sinne der Mitglieder.

Wie ist der Fragebogen konzipiert?

Folgende Standardindikatoren werden im Rahmen des WBA halbjährlich abgefragt:

- Allgemeines Wirtschaftsklima
- Auftragslage
- Kapazitätsauslastung
- Gesamt-, Export- & Inlandsumsätze
- Investitionen
- Beschäftigung
- Preise der Güter und Dienstleistungen

Zusätzlich werden aktuelle wirtschaftspolitisch relevante Themenbereiche abgefragt. Dieser Teil des Fragebogens variiert

Welche Antwortmöglichkeiten sind gegeben?

Die Teilnehmer der Umfrage werden gebeten, die Indikatoren in Hinblick auf die vergangenen 12 Monate und die Erwartungen für die kommenden 12 Monate – jeweils im Vergleich zum Vorjahreszeitraum - zu beantworten. Die Beantwortung erfolgt an Hand eines dreistufigen Schemas mit den Antwortkategorien "besser", "konstant" (oder gleich) und "schlechter". Für jeden Teilindikator wird ein Saldo aus den Anteilen positiver und negativer Antworten der Unternehmen gebildet. Ein positiver Saldo zeigt, dass die Antwortkategorie "besser" gegenüber der Antwortkategorie "schlechter" überwiegt.

Welche Auswertungen stehen zur Verfügung?

Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt in folgenden Dimensionen:

NUTS 0 Ebene (Österreich)

- Produzierender Bereich und Dienstleistungsbereich (2 Branchen ÖNACE Abgrenzung)
- 7 Sparten (WKÖ-Klassifikation)
- 4 Größenklassen:
 - Klein- (< 50 unselbständig Beschäftigte)
 - Mittel- (50 – 249 unselbständig Beschäftigte)
 - Groß- (≥ 250 unselbständig Beschäftigte) und
 - Kleine und mittlere Unternehmen (<250 unselbständig Beschäftigte)

NUTS 1 Ebene (Ostösterreich, Südösterreich und Westösterreich)

- Produzierender Bereich und Dienstleistungsbereich (2 Branchen ÖNACE Abgrenzung)

[› Detailinformationen zur Methode als Pdf](#)

Interesse an detaillierten Ergebnissen? Fragen? Anregungen?

Bitte wenden Sie sich an: claudia.huber@wko.at

Das könnte Sie auch interessieren



WKÖ-Kühnel: Wer jetzt eine Lehre beginnt, hat mehr Optionen denn je

Lehrlinge sind überaus gefragt: Österreichweit gibt es aktuell mehr als 7.000 Lehrstellen, die nicht besetzt werden können – viele neue attraktive Karrierechancen [› mehr](#)

Newsletter Abteilung Rechtspolitik | August 2022

Alle Beiträge [› mehr](#)



WorldSkills 2022 ist gestartet: Weltpremiere mit einem starken rot-weiß-roten Team

Berufsweltmeisterschaft als globales Event: Für Österreichs 45 Jungprofis wird es ab 4. Oktober ernst. Großes Finale von 23. bis 27. November in Salzburg [➤ mehr](#)